

Eine Erfolgsgeschichte nimmt ihren Lauf

UNTERNEHMEN Im Jahr 1848 lassen Karl Ellenberger und sein Partner Carl August Ziener in Nürnberg eine Idee Wirklichkeit werden: In der ersten deutschen Pfeifenmanufaktur fertigen sie aus erlesenen Hölzern Tabakpfeifen für Genießer in aller Welt. Zusammen mit der 1866 ebenfalls in Nürnberg gegründeten Pfeifenfabrik Gebhard Ott werden 1901 die Vereinigten Pfeifenfabriken Nürnberg (kurz Vauen) ins Leben gerufen.

Zehn Jahre danach beginnt Adolf Eckert Pfeifen von besonderer Qualität mit einem weißen Punkt

auf dem Mundstück zu kennzeichnen. Der „weiße Punkt“, ein inzwischen weltweit bekanntes Markenzeichen, garantiert sorgfältige Auswahl der Materialien, attraktive Maserungsverläufe und aufwendige handwerkliche Verarbeitung, heißt es.

1921 wurde das Warenzeichen „Dr. Perl“ beim deutschen Reichspatentamt eingetragen. Die Geburtsstunde des heute weltweit bekannten „Dr. Perl Filters“, eine Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält. 1934 kam es zu einem weiteren Meilenstein in der Firmengeschichte von Vauen: Der

Dr. Perl Junior Aktivkohlefilter wurde gemeinsam mit dem Chemiker Jacques Perl entwickelt. „Für die bahnbrechende Erfindung erlangte Vauen das weltweite Patent. Damit wurde ein weltweiter Trend in Gang gesetzt“, heißt es aus Nürnberg. Nach 1945 gelingt es Ernst Eckert, Sohn von Adolf Eckert, mit unerschütterlichem Pioniergeist die zerstörerischen Auswirkungen des Zweiten Weltkriegs zu überwinden.

1982 steht Alexander Eckert, als fünfte Generation der Gründerfamilie, an der Spitze des Unternehmens und entwickelt mit viel Gespür und Weitsicht die Pfeifenmanufaktur stetig weiter.

Vor sieben Jahren trat Martin Ramsauer, als designierter Nachfolger von Alexander Eckert, in das Unternehmen ein. Der Firmenchef übergibt 2020 die Geschäfte an Raumsauer und zieht sich nach 38 Jahren aus der Firmenspitze zurück. Zwei Jahre zuvor, 2018, steigt Julia Eckert, jüngste Tochter von Alexander Eckert, ins Unternehmensgeschäft ein und leitet die Marketingabteilung von Vauen. Julia Eckert repräsentiert damit die sechste Generation der Gründerfamilie der Vereinigten Pfeifenfabriken Nürnberg.



Vauen-Mitarbeiter haben sich am Firmensitz für ein Foto versammelt.